

Die Aktuelle Chronik aus Kreis und Gemeinden

(Von Herbst 2008 bis Herbst 2009)

Jürgen Kempenich

Lkw stürzte 50 Meter von Brohltalbrücke

Ein gleichermaßen Aufsehen erregender wie schrecklicher Unfall ereignete sich am 12. Dezember 2008 auf der Brohltal-Brücke der A 61 in Niederzissen. Gegen 12.30 Uhr geriet ein 46-jähriger Lkw-Fahrer mit seinem Sattel-schlepper in Richtung Koblenz ins Schleudern, durchbrach das Brückengeländer und stürzte mit der Zugmaschine 50 Meter tief in den Tod. Der Laster schlug im Garten eines Wohnhauses auf, in dem drei Menschen lebten. Sie kamen mit dem Schrecken davon. Der Kühl-Auflieger hing im Brückengeländer und drohte ebenfalls abzustürzen. Die Brücke wurde stundenlang gesperrt, um Erschütterungen durch den Verkehr zu vermeiden. Gegen 15.15 Uhr war der Auflieger stabilisiert und aufgerichtet, das durchbrochene Brückengeländer wurde gesichert. Die Unfallursache blieb unklar. Laut Polizei gab es weder Glatteis noch starken Wind.



Im Garten des Wohnhauses schlug die Zugmaschine auf.

Nach knapp drei Stunden wurde der Auflieger stabilisiert und konnte nicht mehr abstürzen.

